



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



ELG  
E-Learning Group

# Diplomlehrgang

Digital Transformation Management



## Modulbeschreibung

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Aufbau des Diplomlehrgangs Digital Transformation Management .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Modul Führung im digitalen Zeitalter .....</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>Modul Digital Business .....</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>Modul Digitalisierung im Handel und in der Produktion .....</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>Modul Wissensmanagement und Digitalisierung .....</b>	<b>9</b>
<b>6</b>	<b>Modul Data Science .....</b>	<b>10</b>
<b>7</b>	<b>Modul Innovationsmanagement .....</b>	<b>11</b>

# 1 Aufbau des Diplomlehrgangs Digital Transformation Management

<b>Modulname</b>	<b>Arbeitsaufwand in Stunden</b>	<b>entspricht in ECTS umgerechnet</b>	<b>Leistungsnachweis</b>
Führung im digitalen Zeitalter	50	2	<b>Modulprüfung</b>
Digital Business	75	3	<b>Modulprüfung</b>
Digitalisierung im Handel und in der Produktion	75	3	<b>Modulprüfung</b>
Wissensmanagement und Digitalisierung	75	3	<b>Modulprüfung</b>
Data Science	75	3	<b>Modulprüfung</b>
Innovationsmanagement	50	2	<b>Modulprüfung</b>
<b>Summe</b>	<b>400</b>	<b>16</b>	

Modulprüfung = Multiple Choice Test

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Vermittelte Fähigkeiten und Fertigkeiten</b>
<b>Führung im digitalen Zeitalter</b>	TeilnehmerInnen sind dazu befähigt, Herausforderungen der Digitalisierung zu erkennen und die damit geforderten digitalen Kompetenzen auf Führungsebene zu verstehen und zu erläutern. Sie erhalten Wissen darüber, welche Ansprüche an Leadership sich im digitalen Zeitalter stellen und wie interne Transformationen durchgeführt und vorbereitet werden können. Es werden positive Entwicklungsmöglichkeiten für moderne Unternehmenskulturen aufgezeigt aber auch Mittel erläutert, wie begründeten Vorbehalten und Sorgen antizipativ begegnet werden kann.
<b>Digital Business</b>	TeilnehmerInnen sind der Lage, die Grundlagen der gesellschaftlichen Transformation vom Industriekapitalismus zur Wissensgesellschaft nachzuvollziehen. Sie können erklären, wie sich die traditionelle Funktionslogik von Märkten durch die Digitalisierung wandelt und warum Organisationen darauf reagieren müssen. Sie sind befähigt, eigenständige Rückschlüsse für jeweilige Marktsegmente und Branchen hinsichtlich der Bedeutung der Digitalisierung zu treffen und können Konsequenzen für Unternehmen ableiten. TeilnehmerInnen sind in der Lage, wichtige Digitalisierungsthemen zu reproduzieren, die wichtigsten Entwicklungen fachspezifisch zu benennen und moderne Technologien beschreiben zu können.
<b>Digitalisierung im Handel und in der Produktion</b>	TeilnehmerInnen sind in der Lage, methodisch und verständnisvoll über digitale Entwicklungen nachzudenken, die sowohl für den Handel als auch für die Produktion transformativ wirken. Sie identifizieren, welche Trends die Digitalisierung in beiden Bereichen verantwortet und welche Veränderungen aufgrund welcher anstehenden Neuerungen oder Lösungen antizipiert werden können. Sie können die Unterschiede durch die Digitalisierung im Handel und der Produktion benennen, sind in der Lage den Einsatz neuer Technologien zu prüfen, zu priorisieren und daraus konkrete Umsetzungsschritte zur digitalen Transformation im Unternehmen einzuleiten. Sie sind in der Lage für Unternehmen die Transformation zur Industrie 4.0 zu begleiten und beherrschen die dafür notwendigen Instrumente, um das digitale Unternehmen aufbauen zu können.
<b>Wissensmanagement und Digitalisierung</b>	TeilnehmerInnen sind in der Lage, einen organisatorischen Kontext in Hinblick auf zielführende Wissensmanagementmaßnahmen zu analysieren und Unterschiede in Wissenssystemen zu definieren.

	<p>Sie können einen entsprechenden Umsetzungsprozess bezüglich Wissensmanagement gestalten und Erfolgsfaktoren identifizieren, die sichergestellt werden sollten. Dabei sind sie in der Lage, aktuelle Entwicklungen sowohl des Wissensmanagements als auch des organisatorischen Umfeldes und dabei insbesondere den Einfluss der Digitalisierung zu berücksichtigen. Zudem sind TeilnehmerInnen in der Lage, jeweilige Nützlichkeit von Anwendungen und Softwareprogrammen entsprechend Zeitersparnis, Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit der Wissensarchive zu beurteilen, die bei der Speicherung, Mehrung und Veränderung von Wissen in Organisationen unterstützen.</p>
<p><b>Data Science</b></p>	<p>TeilnehmerInnen sind in der Lage, das Zusammenspiel von Data Analytics mit Geschäftsmodellen eigenständig für den jeweiligen unternehmerischen Rahmen zu interpretieren. Sie erkennen den Nutzen von Data Analytics für Unternehmen. Sie bestimmen, wie konkrete Data Science Modelle der Produktentwicklung dienlich sein können. TeilnehmerInnen werden vor allem die Potenziale von Data Science für eine moderne datenbasierte Unternehmensführung feststellen und können dafür zwischen unterschiedlichen Datentypen unterscheiden sowie eigene Datenoperation selbstständig planen und umsetzen.</p>
<p><b>Innovationsmanagement</b></p>	<p>TeilnehmerInnen sind in der Lage, die Funktionsprinzipien effizienten Innovationsmanagements zu unterscheiden und die Methoden entsprechend in der Praxis anzuwenden. Sie vergleichen, welche strukturellen und organisatorischen Grundlagen gelungenes Innovationsmanagement ermöglichen und werden die Organisationsstrukturen entsprechend aufsetzen. Sie können durch vernetztes Denken ineinandergreifende Prozesse steuern, um Innovationsideen, Innovationsmarketing, Innovationsprozess und Innovationskultur operativ zusammenwirken zu lassen, um schließlich Innovation erfolgreich zu gestalten.</p>

## 2 Modul Führung im digitalen Zeitalter

### Lehrinhalte

- ✓ Grundlagen des Wandels: Digital Leadership, Führungskraft, Führungsverhalten, Führungskompetenz
- ✓ Digitalisierung und Digital Transformation: Analyse und Diagnose, Planung und Konzeption, Implementierung, Controlling und Verbesserung
- ✓ Neuerfindung von Unternehmen: Transformation, Überleben im digitalen Zeitalter, das moderne Unternehmen, digitaler Reifegrad
- ✓ Auswirkungen auf das unternehmerische Humankapital
- ✓ neue Methoden für den digitalen Wandel: Management 3.0, Scrum, Kanban, Open Space, RTSC, Design Thinking, Lego Serious Play, Lean Startup, Effectuation, Agil meets New Work
- ✓ Risiken und Chancen
- ✓ Führung alter Schule
- ✓ Der Weg in die Transformation: IST-Analyse, Herausforderungen, Modelauswahl, Umsetzung
- ✓ Digital Leader 2.0

### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung

## 3 Modul Digital Business

### Lehrinhalte

- ✓ Wesen der Digitalen Transformation
- ✓ Konvergenzen Digitaler Transformation: Internet of Things, Big Data, KI, AI, Blockchain
- ✓ Innovationsmanagements, Innovationsrisiken
- ✓ CINO vs. CDO
- ✓ Arbeitsmarkt der Zukunft
- ✓ 10 technologische Trends für die Zukunft
- ✓ Einführung in das futurologische Denken
- ✓ Case Studies

### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung

## 4 Modul Digitalisierung im Handel und in der Produktion

### Lehrinhalte

- ✓ Internet der Dinge / Internet der Dienste
- ✓ Digital Commerce
- ✓ Kommerzielle Grundlagen des Online-Handels
- ✓ Customer Journey und CRM im Online-Handel
- ✓ Voraussetzung für Industrie 4.0
- ✓ Smart Factory
- ✓ Digitalisierung der Produktion
- ✓ eProcurement

### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung



## 5 Modul Wissensmanagement und Digitalisierung

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- ✓ **Wissensmanagement**
- ✓ **Erkenntnistheorie und Digitalisierung des Wissensmanagements**

### 5.1 Wissensmanagement

#### Lehrinhalte

- ✓ Wissen und Wissensformen
- ✓ Bedeutung von Wissen in der modernen Gesellschaft
- ✓ Wissen managen
- ✓ Kernprozesse des Wissensmanagements
- ✓ Einführung eines Wissensmanagementsystems in Unternehmen
- ✓ Methoden und Instrumente
- ✓ Persönliches Wissen und persönliches Wissensmanagement

### 5.2 Erkenntnistheorie und Digitalisierung des Wissensmanagements

#### Lehrinhalte

- ✓ Grundlagen des Wissensbegriffs
- ✓ Wissensmanagementsysteme
- ✓ Wissensmanagementtools
- ✓ Inhaltsorientierte Software
- ✓ Künstliche Intelligenz

#### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung

## 6 Modul Data Science

### Lehrinhalte

- ✓ Was ist Data Science?
- ✓ Methoden von Data Science
- ✓ Statistik
- ✓ Integration von Data Science im Unternehmen
- ✓ Data Management, die Theorien Osterwalder und das G4C
- ✓ Datenbasierte Produktentwicklung
- ✓ Data Analytics – nach dem Modell von Bosch
- ✓ CRISP-DM Vorgehensmodell
- ✓ Data Science Case Studies anhand der Produktentwicklung im Software-Bereich
- ✓ Prognosepotenziale von Data Science

### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung

## 7 Modul Innovationsmanagement

### Lehrinhalte

- ✓ Generierung von Innovationsideen
- ✓ Bewertung von Innovationsideen
- ✓ Innovationsmarketing
- ✓ Innovationsprozesse
- ✓ Innovationskultur
- ✓ Speed of Innovation
- ✓ Soziale Innovation

### Beurteilung

- ✓ Modulprüfung